

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 66 (1991)
Heft: 4: Renovieren, Sanieren

Rubrik: Magazin

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Wem ich uneigennützig eine Stunde meiner Zeit gebe, dem schenke ich ein Stück meines Lebens.

Kleine Historie von Erdöl

Die Geschehnisse der letzten Wochen unterstreichen drastisch, wie enorm wichtig für uns alle, für Völker, Regierungen und jeden einzelnen, das Erdöl ist. Aber schon im Kriegsjahr 1918, als Clemenceau nach Washington telegraphierte: «Ein Tropfen Öl ist uns einen Tropfen Blut wert», war damit ausgedrückt, welche Bedeutung dem Erdöl auch zu jener Zeit zukam.

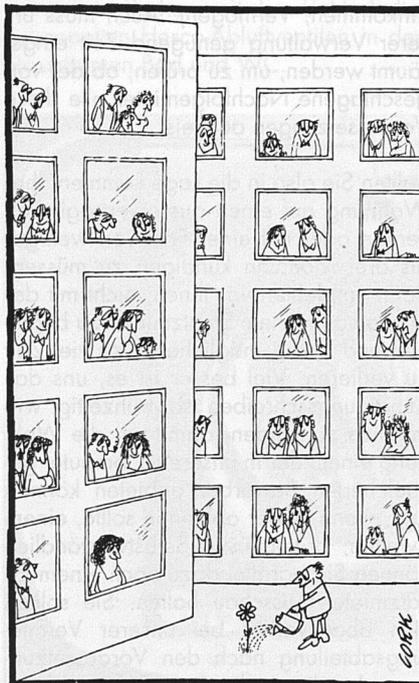
Das Vorhandensein dieses wichtigen Stoffes, aus dem vor allem Benzin, Petrol, Diesel- und Heizöl hergestellt wird, war der Menschheit von jeher nicht verborgen, wenn man auch jetzt mit raffinierten Methoden nach Fundstellen suchen muss. Erd- oder Steinöl, wie man es früher nannte, sickerte immer schon an verschiedenen Stellen des Erdballs als dunkle, unangenehm riechende Flüssigkeit aus dem Boden. So zum Beispiel in Persien und in der Gegend von Baku. Sie brannten oft und galten als heilige Feuer. Es waren kultische Orte, die «Nephtar» hiessen, wovon sich der Name Naphtha für Erdöl ableitet.

Den Menschen des Altertums war dies rätselhaft. Das ist verständlich, denn auch die fortgeschrittene Wissenschaft drückt sich über das Herkommen des Erdöls vorsichtig aus, wenn sie feststellt, dass es sich wahrscheinlich um die fettigen und öligen Bestandteile von wasserbewohnenden Kleinlebewesen handelt, die vor 10 bis 450 Millionen Jahren in Riesensmassen die Meere belebten. Da die Entstehung also an die vorgeschichtlichen Meere gebunden ist, findet sich das Erdöl in den Bodenschichten, die in frühen Erdperioden im wechselnden Verlauf der Meeresgebiete deren Boden darstellten. Weil aber das abgelagerte Erdöl in porösen Gesteinsschichten auch wandern kann, stellt die Erdölsuche an die Geologen grosse Anforderungen. In Amerika kannten die Ureinwohner das Erdöl lange vor der Ankunft der Eu-

ropäer, doch sie hatten so wenig Verwendung dafür, wie die ersten europäischen Einwanderer, die, wenn sie beim Graben von Brunnen auf Öl stiessen, den Fund ärgerlich sich selbst überliessen und anderswo nach dem begehrteren Wasser suchten.

Den Wert des Erdöls lernte man in der Neuen Welt erst schätzen, als der Amerikaner A.C. Ferris eine Methode zur Reinigung erfand. Damit begann der Aufstieg des Erdöls. Millionen von Petroleumlampen leuchteten in der ganzen Welt auf. Halb China bekam sie vom raffinierten und raffinierenden John D. Rockefeller geschenkt, der sich so einen riesigen Absatzmarkt für sein Petrol schaffte. Die Verfahren zur Erdölreinigung entwickelten sich ständig, und als die ersten Benzinmotoren zu knattern begannen, fand die Historie vom Aufkommen des Erdöls einen Höhepunkt. Die weiteren Entwicklungen haben wir selbst miterlebt. E. R.

*Die Gerechtigkeit:
Sie ist das Recht
des Schwächeren.*



Verantwortlich für diese Seite:
Paul Spacher, Geschäftsführer
Allgemeine Bauspargesellschaft Zürich
Gerhardstrasse 103, 8005 Zürich
Telefon 071461 08 52



«Der Herr Doktor verschreibt dir acht Tage vollständige Ruhe. Damit hast du mehr als genug Zeit für den Frühlingsputz...»

Vom Hausputz

Männer sind beim Haushalten und Putzen zweifellos ungeschickter als Frauen. Das bestätigen auch amerikanische Versicherungsgesellschaften. Weit über 3000 Unfallsmeldungen von Männern, welche im Haushalt mithelfen und dabei zu Schaden kamen, registrierte eine einzige Gesellschaft im Jahr.

Ein anderes Problem hatte ein französischer Ehemann im Zusammenhang mit dem Putzen. Er verschwand eines Tages spurlos unter Hinterlassung eines Briefes, der ungefähr so lautete:

«Es fing damit an, dass meine Frau alle paar Minuten den Aschenbecher leerte und Qualen litt, sobald die Couchkissen in Unordnung geraten waren. Die Schuhe musste ich mir immer vor der Wohnungstür ausziehen, das Wohnzimmer durfte nur zu besonderen Anlässen benutzt werden, und wenn wir Gäste hatten, rumorte sie anschliessend die ganze Nacht mit dem Staubsauger. Nun muss ich auch noch auf dem Boden vor dem Bett schlafen, um die Matratzen zu schonen...»

Zu guter Letzt

Wer viele Laster hat, ist damit noch lange kein Transportunternehmer.